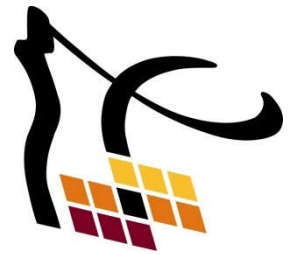


MARKT HIRSCHAID

Nur vollständig ausgefüllte Anträge können bearbeitet werden!



- ☐ Anzeige einer öffentlichen Vergnügung nach Art. 19 Abs. 1 Landesstraß- u. Verordnungsgesetz (LStVG)
- ☐ Antrag auf Erlaubnis einer öffentlichen Vergnügung nach Art. 19 Abs. 3 Nrn. 1 oder 2 LStVG
- ☐ Antrag auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes – Schankerlaubnis (§12 Abs. 1 GastG)

Angaben zum Antragsteller / Veranstalter:

Name: _____

Vorname: _____

Straße, HsNr., PLZ, Ort: _____

Kontakt Daten (Mail, Telefon): _____

Staatsangehörigkeit: _____

Ggf. Aufenthaltserlaubnis, gültig bis: _____

War oder ist ein Strafverfahren anhängig? _____

War oder ist ein Bußgeldverfahren wg. Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit anhängig: _____

War oder ist ein Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35GewO anhängig? _____

Angaben zur Veranstaltung:

Anlass der Veranstaltung (z.B. Kirchweih, Straßenfest, Festzelt): _____

Ort der Veranstaltung: _____

Findet die Veranstaltung auf einer öffentlichen Verkehrsfläche statt? _____

Datum, von/bis: _____

Beginn und Ende Uhrzeit: _____

Erwartete Besucherzahl: _____ Raumgröße in m²: _____ Tanzfläche in m²: _____

Musikrichtung, Bands: _____

Subwoofer? _____ Eintrittsgeld? Wenn ja, € pro Person: _____ Ü18 Party? _____

Live-Musik? _____ Festzelt? _____ Barbetrieb? _____ Bühne? _____

Festzelt: Größe m² _____ zugelassene Besucherzahl: _____

Sicherheit:

Anzahl der Ordner: _____ Eigener Ordnungsdienst, Anzahl: _____

Gewerblicher Sicherheitsdienst: Name der Firma, Adresse, Ansprechpartner, Kontaktdaten: _____

Speisen und Getränke:

Speisen: _____ Anzahl der Stände: _____

Getränke: _____ Anzahl der Stände: _____

Bei gewerblicher Tätigkeit: Liegt eine Bescheinigung nach den §§ 42 und 43 Infektionsschutzgesetz für alle Personen vor, die Speisen zubereiten oder in Verkehr bringen? _____

Bei ehrenamtlicher Tätigkeit: Wurde allen helfenden Personen der „Leitfaden zur Hygienesicherung“ zur Kenntnis gegeben? _____

Wird eine Schankanlage betrieben? _____ Ist diese von einem Sachkundigen abgenommen? _____

Ist eine Gläserspüle mit 2 Becken und Trinkwasseranschluss eingerichtet? _____

Wird eine flüssiggasbetriebene Anlage (Gasgrill oder Heizstrahler etc.) betrieben? _____

Maßnahmen des Jugendschutzes:

Einlasskontrolle ab: _____ Jahren

Kontrolle der Abgabe von alkoholischen Getränken: _____

Verwendung verschiedenfarbiger Armbänder: _____

Kontrolle der Anwesenden und ggf. Ausschluss um ____ 22:00 Uhr und/bzw. ____ 24:00 Uhr

Sonstige Maßnahmen: _____

Sanitäreinrichtungen:

Wieviele Damenspültoiletten: _____ Herrenspltoiletten: _____ Urinale: _____

lfd. Meter Rinne: _____

Ansprechpartner/Verantwortliche:

Gesamtverantwortlicher, Name, Kontaktdaten: _____

Jugendschutzbeauftragter, Name, Kontaktdaten: _____

Lärmschutzbeauftragter, Name, Kontakt: _____

Erklärung des Veranstalters:

Der Antragsteller bestätigt, dass er die nachfolgenden Hinweise durchgelesen und zur Kenntnis genommen hat und beachten wird. Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Gestattung § 12 GastG nur erteilt werden kann, wenn die im öffentlichen Interesse erforderlichen hygienischen, sanitären und sicherheitstechnischen Einrichtungen vorhanden sind und während der gesamten Dauer des Festes bzw. der Veranstaltung in ordnungsgemäßem und jederzeit brauchbarem Zustand unterhalten werden (z.B. getrennte WC-Anlagen für Damen und Herren). Ihm ist weiterhin bekannt, dass Schankanlagen nur dann betrieben werden dürfen, wenn Sie vorher von einem Sachkundigen abgenommen wurden und dieser die ordnungsgemäße Beschaffenheit schriftlich bestätigt hat, ein Trinkwasseranschluss vorhanden ist und zum Gläserspülen Spüleinrichtungen mit zwei Becken und Frisch-Trinkwasserversorgung vorhanden sind. Er versichert, dass die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht wurden. Die Gestattung kann insbesondere dann zurückgenommen werden, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht. Der Antragsteller bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er alle Hinweise zur Hygienesicherung bei der Herstellung und Ausgabe von Lebensmitteln und Speisen bei öffentlichen Veranstaltungen, das Merkblatt „Flüssiggas bei Veranstaltungen“ und die „Checkliste für Veranstaltungen und Feste“ zur Kenntnis genommen hat bzw. rechtzeitig vor der Veranstaltung diese zur Kenntnis nehmen und beachten wird. Die Vollständigkeit und Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird bestätigt.

Der Antrag ist spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung zu stellen. Dieser Antrag befreit nicht von der Antragstellung weiterer erforderlicher Genehmigungen.

Datenschutzhinweis: Die Verarbeitung der hier erhobenen personenbezogenen Daten erfolgt entweder auf Basis der Freiwilligkeit, auf einer Rechtsgrundlage oder ist unter Einhaltung anzuwendender Datenschutzgesetze zulässig. Wir sind verpflichtet, ausführlich über die Verarbeitung personenbezogener Daten zu informieren. Ausführliche Informationen stehen Ihnen auf unserer Homepage (www.hirschaid.de) zu Verfügung.

Ort, Datum, Unterschrift

Die Broschüre „Leitfaden zur Hygienesicherung bei der Herstellung und Ausgabe von Lebensmitteln und Speisen bei öffentlichen Veranstaltungen“, das Merkblatt „Flüssiggas bei Veranstaltungen“ und die „Checkliste für Veranstaltungen und Feste“ finden Sie auf unserer Homepage bzw. Landratsamt Bamberg unter „Formulare/Infos“ zum Download.

Wird vom Markt Hirschaid ausgefüllt:

Zu Art. 19 LStVG: Die Veranstaltung/Vergnügung ist:

Erlaubnispflichtig? _____ nicht erlaubnispflichtig, aber: _____

Auflagenbescheid ergeht: _____

Zu § 12 GastG: Eine Gestattung

Wir mit Auflagen erteilt: _____ wird nicht erteilt: _____

Ort, Datum, Unterschrift

Abdruck an:

___ Polizeiinspektion Bamberg-Land, Schildstr. 81, 96050 Bamberg mit Bitte um Kenntnisnahme und ggf. Überwachung der Veranstaltung. Erledigt: _____

___ Integrierte Rettungsleitstelle, Fax: 0951/95544153. Erledigt: _____

___ Landratsamt Bamberg, FB 31.1, öffentliche Sicherheit m.d.B Kenntnisnahme. Erledigt: _____

___ Landratsamt Bamberg, FB 41.1, Bauordnung, m.d.B Kenntnisnahme. Erledigung: _____

___ Landratsamt Bamberg, FB 33, Gewerberecht (Lebensmittelüberwachung) Erledigt: _____

___ Landratsamt Bamberg, FB 22, Jugendamt, m.d.B Kenntnisnahme. Erledigt: _____

___ Landratsamt Bamberg, FB 42.1, Umweltschutz, m.d.B. Kenntnisnahme. Erledigt: _____

___ Feuerwehr. Erledigt: _____

Den beteiligten Behörden wird hiermit Gelegenheit gegeben, sich bis zu einer Woche vor dem Veranstaltungstermin zu der beabsichtigten Veranstaltung zu äußern. Sollte bis zu diesem Termin keine Rückäußerung vorliegen, wird von einer vorbehaltlosen Zustimmung ausgegangen.